Pressemitteilung

Prozesssteuerung mit mehr Funktionen und höherer Flexibilität

Neue Dürr-Steuereinheit EcoAUC2 für schnelle Integration und maximale Flexibilität

Bietigheim-Bissingen, 24. Februar 2026 – **Mit der EcoAUC2 bringt Dürr eine in wesentlichen Aspekten weiterentwickelte Steuerungseinheit auf den Markt. Mehr verfügbare Farben, zusätzliche Funktionen und erstmals die Ansteuerung von Reinigungsgeräten für unterschiedliche Applikatoren machen das Steuerungssystem zum zentralen Baustein für sichere und effiziente Lackierprozesse.**

In vielen Produktionsumgebungen müssen Steuereinheiten präzise auf Dosiertechnik und Applikator abgestimmt werden, um einen zuverlässigen und prozesssicheren Betrieb des Gesamtsystems sicherzustellen. Mit der neuen **Eco**AUC2 hebt Dürr die Applikationssteuerung auf ein neues Leistungsniveau und vereinfacht zugleich die Integration in moderne Anlagenkonzepte. Die Ansteuerung verschiedener technischer Komponenten wurde erweitert – darunter ein integrierter Schnellentlader, der die Taktzeit verbessert und die Sicherheit im Umgang mit Hochspannung erhöht. Optional regelt die Steuereinheit einen integrierten Lufterhitzer, der vor allem in feucht-warmen Produktionsumgebungen für eine gleichbleibend hohe Applikationsqualität sorgt. Zusätzliche Schnittstellen wie ProfiNet, EtherNet/IP oder DeviceNet ermöglichen einen nahtlosen Datenaustausch und erleichtern die Einbindung der Steuereinheit in bestehende Produktions- und Anlagennetzwerke.

**Integrierte Ansteuerung des Reinigungsgeräts**

Die Reinigungsgeräte für die verschiedenen Dürr-Zerstäuber lassen sich ab sofort vollständig über die **Eco**AUC2 ansteuern. Dies reduziert den Integrationsaufwand deutlich, insbesondere bei der sicheren Abschaltung der Hochspannung vor der Einfahrt in die speziellen Reinigungsgeräte des Hochrotationszerstäubers **Eco**Bell2. Diese Funktion übernimmt nun die **Eco**AUC2: Sie erkennt automatisch, ob der Applikator spannungsfrei ist, und gibt erst dann den Reinigungszyklus frei. So werden potenziell gefährliche Situationen vermieden.

**Erhöhte Kapazitäten bei Farben und Härtern**  
Die Steuereinheit kann nun auch bis zu 20 Farben ansteuern – doppelt so viele wie das Vorgängermodell. „Wir sehen bei vielen Anwendern einen klaren Trend zur Individualisierung, deswegen haben wir die Farbanwahl bei der Weiterentwicklung um 100 Prozent gesteigert“, sagt Stephan Voigt, Produktingenieur bei Dürr. Zusätzlich unterstützt die **Eco**AUC2 nun bis zu fünf Härterkomponenten statt bisher drei. Damit können auch seltene, aber anspruchsvolle Lackrezepturen realisiert werden.

**Schnell startbereit, intuitiv bedienbar**

Die **Eco**AUC2 vereint ihre Komponenten kompakt in einem Schaltschrank. Darin integriert sind der Prozesscontroller, die Druckluftansteuerung, die Visualisierung sowie die Schnittstellen zur Robotersteuerung und zur Sicherheits-SPS. Wie schon das Vorgängermodell ist auch die **Eco**AUC2 vollständig im ready2integrate-Konzept von Dürr eingebettet. Dieses funktioniert nach dem Prinzip „Plug and Play“, wie man es von Computern kennt: Die vorgetestete, zertifizierte Einheit ist auf die jeweilige Dosier- und Applikationstechnik abgestimmt und kann ohne zusätzliche Anpassung vor Ort in kürzester Zeit in Betrieb gehen. Eine intuitive Visualisierung mit vergrößertem Display erleichtert zudem die Prozessüberwachung und Bedienung. Damit erweitert die **Eco**AUC2 die Möglichkeiten der automatisierten Applikationstechnik deutlich – für alle, die im industriellen Umfeld flexibel, sicher und variantenreich beschichten möchten.

Dürr präsentiert die neue **Eco**AUC2 erstmals auf der PaintExpo in Karlsruhe (Halle 3, Stand 3320) in einer Live-Demonstration. Weitere Informationen zu Prozessen, Systemneuheiten und ergänzenden Lösungen finden Sie im aktuellen [Dürr-Katalog für die industrielle Lackiertechnik](https://reframed.durr.com/de/news-detail/produktkatalog-2026/).

Fotos

Ein Bild, das Text, Elektronik, Elektronisches Gerät, Multimedia enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.

Abbildung 1: Eine intuitive Visualisierung der **Eco**AUC2 mit vergrößertem Display erleichtert die Prozessüberwachung und Bedienung.

Ein Bild, das Text, Haushaltsgerät, Maschine, Kühlschrank enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.

Abbildung 2: **Eco**AUC2 ist vollständig im ready2integrate-Konzept von Dürr eingebettet.

Der Dürr-Konzern ist ein weltweit führender Maschinen- und Anlagenbauer mit besonderer Kompetenz in den Technologiefeldern Automatisierung, Digitalisierung und Energieeffizienz. Seine Produkte, Systeme und Services ermöglichen hocheffiziente und nachhaltige Fertigungsprozesse – vor allem in der Automobilindustrie, bei Produzenten von Möbeln und Holzhäusern sowie bei der Montage von Medizin- und Elektroprodukten und in der Batteriefertigung. Der Dürr-Konzern erzielte im Jahr 2024 einen Umsatz von 4,7 Mrd. € und hat derzeit rund 18.000 Beschäftigte sowie 130 Standorte in 32 Ländern. Seit dem Verkauf der Umwelttechniksparte Ende Oktober 2025 ist das Geschäft in drei Divisions gebündelt:

* **Automotive:** Lackiertechnik, Endmontage-, Prüf- und Befülltechnik sowie Produktionstechnik für Batterieelektroden
* **Industrial Automation:** Montage- und Prüfsysteme für Automobilkomponenten, Medizinprodukte und Konsumgüter sowie Auswuchtlösungen
* **Woodworking:** Maschinen und Anlagen für die holzbearbeitende Industrie

Kontakt

Dürr Systems AG

Carina Lachnit

Marketing

Tel.: +49 7142 78-4899

E-Mail: carina.lachnit@durr.com

[www.durr.com](http://www.durr.com)